

Gemeinsame Pressemitteilung

der CSU-Stadtratsfraktion Hof und der CDU-Stadtratsfraktion Plauen

Hof, 2. Oktober 2026

Gemeinsam Geschichte würdigen und Zukunft gestalten CSU und CDU bringen zeitgleich abgestimmte Anträge in beiden Stadträten ein

Einen Tag vor dem Tag der Deutschen Einheit und wenige Tage vor dem 39. Jahrestag der Unterzeichnung der Städtepartnerschaft setzen die CSU-Stadtratsfraktion Hof und die CDU-Stadtratsfraktion Plauen ein gemeinsames Zeichen. Beide Fraktionen bringen zeitgleich einen inhaltlich abgestimmten Antrag in ihren Stadträten ein.

Im kommenden Jahr besteht die Städtepartnerschaft zwischen Hof und Plauen seit 40 Jahren. Ein Jubiläum, das Anlass zum Feiern gibt – aus Sicht von CDU und CSU aber auch die Chance bietet, den Blick gemeinsam nach vorne zu richten. Denn eine Partnerschaft lebt nicht allein von ihrer Geschichte, sondern vor allem davon, was man auch künftig gemeinsam daraus macht.

„Unsere Städte verbindet eine besondere Geschichte. Diese Verbindung wollen wir nicht nur feiern, sondern auch für die Zukunft nutzen“, erklären die beiden Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Fleischer (Hof) und Michael Petzold (Plauen).

Gerade die Ereignisse des Jahres 1989 zeigen, wie eng die Geschichte beider Städte miteinander verbunden ist. Hof steht für die Ankunft der Prager Botschaftsflüchtlinge, Plauen für die großen friedlichen Demonstrationen im Herbst desselben Jahres. Beide Städte haben damit ihren ganz eigenen Platz in der Geschichte der Deutschen Einheit.

Genau daran wollen die beiden Fraktionen anknüpfen. Denkbar sind beispielsweise eine stärkere gemeinsame touristische Vermarktung, neue gemeinsame Projekte oder eine engere Zusammenarbeit mit Partnern aus beiden Regionen. Entscheidend ist dabei nicht eine einzelne Maßnahme, sondern der Gedanke, die Partnerschaft auch über das Jubiläumsjahr hinaus weiter mit Leben zu füllen.

Auch Jörg Schmidt und Jochen Pfaff, die jeweils sowohl ihre Partei vor Ort führen als auch stellvertretende Fraktionsvorsitzende sind, unterstützen die gemeinsame Initiative. „Wir wollen einen Impuls geben und die beiden Städte ermutigen, aus dem Jubiläum etwas zu entwickeln, das Hof und Plauen auch in den kommenden Jahren verbindet und beiden Seiten einen echten Mehrwert bringt.“

Für CDU und CSU ist die zeitgleiche Einbringung der Anträge deshalb selbst schon ein Zeichen gelebter Partnerschaft. Beide Fraktionen wollen damit deutlich machen: Die Verbindung zwischen Hof und Plauen ist mehr als ein Jubiläumstermin im Kalender. Sie ist eine gemeinsame Geschichte – und bietet zugleich viele Chancen für die Zukunft.

Ihre CDU Plauen und Ihre Hofer CSU